



Lufthansa City Center

Reisebüro Bluhm

2022

Erlebnisseisen



Usbekistan - Höhepunkte

Das Land der blauen Kuppeln

Tashkent - Chimgan Montains - Khiva - Bukhara - Shahrisabz - Samarkant - Tashkent

Die Fülle an blauen Kuppeldächern, die zum himmelragenden Minarette, der betörende Duft der Gewürze auf den Bazaren und das Zusammenspiel der Menschen und der Landschaft wie aus 1001 Nacht – das ist Usbekistan.


Mausoleen und historische Bauwerke alter Herrscher und Eroberer wie Alexander der Große prägen das Land.

Das Märchenland an der Seidenstraße erwartet Sie nicht nur mit prachtvollen Bauten, beeindruckender Landschaft, sondern auch mit gastfreundlichen Menschen. Sehen Sie die ultramoderne Hauptstadt Taschkent und den Schnittpunkt der Kulturen im historischen Samarkand.

In der UNESCO geschützten Oasenstadt Xiva tauchen Sie in die Vergangenheit und finden in dem von mittelalterlichen Mauern geschützten Shahrisabz eine Sammlung außergewöhnlicher Denkmäler.

Höhepunkte Ihrer Reise:

- UNESCO Weltkulturstätten
- Xiva – Khiva
- Buxoro – Bukhara
- Samarkand
- Shahrisabz
- Zugfahrt mit dem „Afrosiyob“



25. April bis 5. Mai 2022

Reiseverlauf:

1. Tag – Montag, 25.04.2022

Deutschland - Tashkent

Treffen der Teilnehmer am Flughafen Frankfurt und gemeinsamer Check-In zum Flug nach Tashkent.

Wir erreichen die Hauptstadt Usbekistans nach ca. 6 Stunden Flugzeit am späten Abend. Nach Erledigung der Einreise haben wir einen kurzen Transfer zu unserem Hotel in Tashkent.

2. Tag – Dienstag, 26.04.2022

Tashkent – Chimgan Mountains – Tashkent

Nach dem Frühstück verlassen wir Tashkent und fahren in Richtung Chimgan Mountains, welches für viele Touristen und Einheimische als Erholungs- und Wintersportgebiet gilt. Nur an ein paar Stellen ragt das usbekische Staatsgebiet in die alpinen Gebirgsketten hinein, die auch Nachbarländer prägen. Mit dem Sessellift geht es hinauf und wir genießen den fantastischen Ausblick in die schöne Natur. Im Anschluss Weiterfahrt zum Ufer des Stausees Charvak. Charvak Beach ist bekannt für sein Sportangebot im und am Wasser. Abendessen, Übernachtung im Hotel.

3. Tag – Mittwoch, 27.04.2022

Khiva (Xiva)

Haben Sie sich die Geschichten aus 1001 Nacht so vorgestellt? Hier werden Sie wahr.

Nach dem Frühstück besichtigen wir die Stadt Khiva, die einem riesigen Freilichtmuseum gleicht, und seit 1990 UNESCO- Welterbe ist. Im historische Stadtkern befinden sich die Baudenkmäler aus der glanzvollen Vergangenheit der Stadt. Sie sehen den beeindruckenden Palast Tasch Hau-

li mit dem Haremshof; die Gedenkstätte des hl. Pahlawan Mahmud und das auffällig, mit glasierten blauen Fliesen und Majoliken verzierte Kalta Minor (kurzes Minarett) das mit einem Durchmesser von ca. 14 Metern und einer Höhe von 29 Metern das imposante Wahrzeichen der Stadt ist.



Sehen Sie weitere der beeindruckenden Gebäude und den Tim, die Händlerpassage der Altstadt. Nach den vielen Eindrücken gönnen Sie sich eine Pause und lassen die Stadt, bei einem grünen Tee in

einem der Teehäuser, auf sich wirken. Abendessen, Übernachtung im Hotel.

4. Tag – Donnerstag, 28.04.2022

Khiva – Buchara (450 km)

Frühstück im Hotel, danach verlassen wir Khiva, die Oasenstadt.

In alten Tagen dauerte der Karawanenweg von Khiva nach Bukhara über einen Monat, heute sind wir komfortabler und schneller unterwegs, können aber den Geist des alten Karawanenweges noch spüren.

Nachdem wir das grüne Band des Flusses Amudarja aus den Augen verlieren, verändert sich die Landschaft. Auf der einen Seite das fruchtbare Grün des Ufers, auf der anderen Seite die trockene Kysylkum. Die Rote Wüste, wie die Kysylkum genannt wird, ist eine Sand- und Kieswüste und liegt mit einer Größe von 200.000 qkm auch in den Nachbarländern Turkmenistan und Kasachstan. In der kargen Region werden u.a. Schafe und Kamele gezüchtet.

Unterwegs kehren wir für eine landestypische Rast ein. Wir erreichen Bukhara am Nachmittag.

Abendessen und 3 Übernachtungen in Buchara.

5. Tag – Freitag, 29.04.2022

Buchara (Buxoro)

Nach dem Frühstück erkunden wir eine der bedeutendsten Städte Usbekistans, die ebenfalls UNESCO-Wel-



terbe ist, Buchara. Die Stadt ist Heimat des Heiligen und Gelehrten Ibu Sina, der als Avicenna in Europa bekannt wurde. Er zählt zu den berühmtesten Persön-

lichkeiten seiner Zeit und der niederländische Komponist

Michiel Borstlap hat 1000 Jahre später, die Oper Ibu Sina zur arabischen Geschichte komponiert.

Wir sehen viele der schönen geschichtsträchtigen Gebäude der Stadt. Sie haben die Gelegenheit in den Buchara-Basaren die Fülle der angebotenen Erzeugnisse zu sehen, zu riechen und zu fühlen.

Besuchen Sie die Halle der Geldwechsler, die Halle der Juweliere oder das Zentrum der Seide oder oder oder....

Ein besonderes Erlebnis wartet am Abend auf Sie, wir besuchen

Nodir Divan Begi Madrassah in der Altstadt. In dieser alten Karawanserei findet eine traditionelles Musik- und Tanzdarbietung statt.

Abendessen, Übernachtung im Hotel in Buchara.



6. Tag – Samstag, 30.04.2022

Buchara (Buxoro)

Nach dem Frühstück setzen wir die Besichtigung in Bukhara fort. Später verlassen wir die Stadt und sehen einige der bedeutenden Mausoleen, u.a. die auf der Vorschlagsliste der UNESCO stehende Nekropole Chor Bakr. An dieser Stelle lag die Grabstätte des 970 n.Chr. verstorbenen Abu-Bakr Said, einem Nachkommen des Propheten Mohammed. Anschließend besuchen wir das Schloss Sitorai Mokhi Khosa, den Sommersitz des letzten Emir von Buxoro. Der Name bedeutet „Ort, an dem sich Mond und Sterne begegnen“.

Rückfahrt zum Hotel in Bukhara, Abendessen.

7. Tag – Sonntag, 01.05.2022

Buchara – Shahrizabz – Samarkand (350 km)

Nach dem Frühstück verlassen wir Buchara und fahren weiter nach Shahrizabz, einer weiteren Stadt des UNESCO-Weltkulturerbe. Shahrizabz wurde 2016 in die Rote Liste des gefährdeten



Welterbes aufgenommen. Shahrizabz, ursprünglich Kesch genannt, ist eine über 2000 Jahre alte Stadt, die das kulturelle und politische Zentrum der Region Kesch im 14. und 15. Jh. war. Timur wurde hier geboren und wollte Kesch anstelle von Samarkand zur Hauptstadt seines Reiches ausbauen. Er ließ Bauwerke von teilweise monumenta-

len Abmessungen errichten. Das historische Zentrum von Shahrizabz zeugt von der Entwicklung der Stadt und von Jahrhunderten ihrer Geschichte, vor allem von der Zeit Timurs und der Timuriden im 15. und 16. Jh.

Am späten Nachmittag erreichen wir Samarkand.

Abendessen, Übernachtung im Hotel in Samarkand.

8. Tag – Montag, 02.05.2022

Samarkand



Samarkand, der Schnittpunkt der Kulturen, ist ebenfalls UNESCO Weltkulturerbe und mit 2700 Jahren eine der ältesten Städte der Welt. Die Architektur und das Stadtbild, Meisterwerke islami-

scher kultureller Kreativität und Kunst, sowie Stadtstruktur, die die wichtigsten Epochen zentralasiatisch kultureller und politischer Geschichte illustrieren.

Der frühere Wohlstand, aufgrund der günstigen Stadtlage an der alten Seidenstraße, spiegelt sich noch heute in den vielen, prächtigen Baudenkmalern wieder.

Überprüfen Sie den einstigen Reichtum während unserer Stadtbesichtigung.

Abendessen, Übernachtung im Hotel in Samarkand.

9. Tag – Dienstag, 03.05.2022

Samarkand – Tashkent

Nach dem Frühstück setzen wir unsere Stadtbesichtigung fort. Morgens besuchen wir den East Siab Bazar und später das Ulug Begs Observatorium und die bedeutendste Sehenswürdigkeit der Stadt, die Moschee der Bibi Chanum. Im 15. Jh. war sie eine der größten und prächtigsten



Moscheen der Islamischen Welt, Mitte des 19. Jh. war sie nur noch eine Ruine und heute nach der Restaurierung sind bedeutende Teile wiederhergestellt.

Am Nachmittag nehmen wir den modernen

Zug, den „Afrosiyob“ nach Tashkent.

Abendessen und Übernachtung im Hotel in Tashkent.

10. Tag – Mittwoch, 04.05.2022

Tashkent

Der heutige Tag führt durch das moderne und märchenhafte Tashkent. Sowjetische Bauten erinnern an die damalige Zeit der UDS-SR, viele Parks und Springbrunnen prägen das moderne Stadtbild und im Altstadtbasar „Chorsu Bazar“ gibt es noch traditionelle Handwerkskunst.



Sie erleben bei einer Fahrt mit der Tashkent Metro nicht nur das alltägliche Leben in der Stadt, sondern die spezielle „Untergrundkunst“, jede Station ist einem anderen Motiv gewidmet.

Abendessen, Übernachtung im Hotel in Tashkent.

11. Tag - Donnerstag, 05.05.2022

Tashkent – Frankfurt

Nun heißt es Abschied nehmen. Früher Transfer zum Flughafen Tashkent und Rückflug nach Deutschland.

Ende der Reise



Preis & Leistungen:

Preis pro Person:

Doppelzimmer	2.285,00 Euro
Einzelzimmerzuschlag	195,00 Euro

Im Reisepreis bereits enthalten:

- Fluganreise von Frankfurt nach Tashkent und zurück
*(je nach Flugverbindung kann eine Zwischenlandung möglich sein)
- Flug mit einer renommierten Fluggesellschaft (z.B. Uzbekistan Airways) in der Economyclass
- Flug von Tashkent nach Urgench in der Economyclass
- 23 kg Freigepäck pro Person zzgl. Handgepäck
- 10 Übernachtungen Mittelklassehotels
- 9 x Frühstück (kein Frühstück am Abreisetag)
- 9 x Abendessen
- 1 x Show-Programm in Bukhara at Nodir Divan Begi Madrassah
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag/Person
- Zugfahrt von Samarkand nach Tashkent im „Afrosiyob“
- Alle Transfers
- Ausflüge und Besichtigungen lt. Reiseprogramm
- Alle Eintrittsgelder lt. Programm
- Fahrten in modernen, landestypischen, klimatisierten Reisebussen
- Kopfhörer Audiosystem bei den Besichtigungen (vorbehaltlich behördlichen Änderungen)
- Deutschsprachige örtliche Reiseleitung
- Reisebegleitung durch das Reisebüro Bluhm während der Reise
- Sicherungsschein
- Reiseliteratur (1 Buch je Zimmer)

Reiseveranstalter: Reisebüro Bluhm - Schwerte

Obligatorisch

LCC Service Paket Smart

55,00 Euro

Beinhaltet die Reisebegleitung durch das Reisebüro Bluhm und weitere Leistungen (siehe Seite 30-31) (Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen - max. 12)

Vor Ort zu zahlen:

Foto- und Videogebühren an den historischen Orten

Nicht eingeschlossen:

zusätzliche Eintrittsgelder, Trinkgelder für örtl. Reiseleiter/ Busfahrer, Trinkgeld an Bord, Trinkgelder für die Restaurants, persönliche Ausgaben und alle Ausflüge, die als Gelegenheit, optional oder fakultativ ausgeschrieben sind.

Diese Reise ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität allgemein nicht geeignet. Bitte sprechen Sie uns für weitere Informationen an.


Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten sowie einer Auslandsrankenversicherung.

Einreise Usbekistan:

Deutsche Staatsbürger benötigen zur Einreise nach Usbekistan einen Reisepass, der mindestens 3 Monate über die Ausreise hinaus Gültigkeit haben muss.

Bei der Einreise nach Usbekistan auf dem Luft- oder Schienenweg ist die Einreise mit einer international anerkannten Bescheinigung über eine Impfung gegen Coronavirus-Infektionen oder einer Bescheinigung über Antikörper gegen Coronavirus-Infektionen im Blut, wie im Protokoll der Sonderkommission der Republik Usbekistan festgelegt, weiterhin uneingeschränkt möglich.

Falls zur Einreise im April 2022 ein negativer PCR Test notwendig sein sollte, ist dieser nicht im Reisepreis eingeschlossen.

A close-up photograph of a stone archway. The arch is constructed from light-colored, textured stone. The interior of the arch is decorated with vertical fluting, consisting of numerous parallel, rounded ridges that create a rhythmic pattern. The lighting is dramatic, casting deep shadows in the recesses of the arch and highlighting the texture of the stone.

Friedrich-Hegel-Str. 116

D-58239 Schwerte

☎ +49 2304 943065

✉ info@touristikpartner.de

🌐 www.touristikpartner.de